

Antrag

- auf Erteilung der Entwässerungsgenehmigung und zum Anschluss eines Grundstückes an die öffentliche Abwasseranlage
- auf Änderung eines bestehenden Anschlusses
- auf Beseitigung eines bestehenden Anschlusses

Antragsteller (Grundstückseigentümer)

Name, Vorname : _____

Straße : _____

PLZ, Wohnort : _____

Telefon-Nr. : _____

eMail : _____

Die Herstellung / Änderung / Beseitigung des Anschlusses soll erfolgen in:

Ortsgemeinde : _____

Straße, Haus-Nr. : _____

Flurstücks-Nr. : _____

Hinweis:

Alle Entwässerungsgegenstände inkl. Drainagen und befestigten/abflusswirksamen Flächen sind auf den Plänen einzuzeichnen (z.B. Hofflächen, Einfahrten, Carports).

Bitte Rückseite beachten!

Verpflichtungserklärung:

Der Antragsteller (Grundstückseigentümer) verpflichtet sich, die Kosten der Herstellung / Änderung / Beseitigung des Anschlusses einschl. der Wiederherstellungskosten für den Aufbruch und die Straßenoberfläche vorbehaltlos zu übernehmen und den Verbandsgemeindewerken Kirchheimbolanden den entsprechenden Betrag zu erstatten.

Hiermit erklärt der Antragsteller, dass keine weiteren Flächen, als die beantragten, abflusswirksam befestigt sind.

Sollten Änderungen an der Planung bzw. Ausführung der Grundstücksentwässerung vorgenommen werden, sind diese unverzüglich den Verbandsgemeindewerken Kirchheimbolanden schriftlich mitzuteilen.

Ort, Datum

Grundstückseigentümer

Weitere Hinweise:

Dem Antrag ist beizufügen:

Achtung: Plangröße bis Format A 3

Grundrissplan der Entwässerungsleitungen, M 1:100 (2-fach)

Schnitt (2-fach)

Lageplan mit Eintrag der Entwässerungsleitungen (2-fach)